

Klassenaktivitäten im Lockdown?

Beitrag von „D371“ vom 14. Januar 2021 21:30

Guten Abend,

Hat jemand von Euch Erfahrungen mit oder Ideen zu Aktivitäten, mit denen man mit einer Klasse während der Schulschließung etwas Nettes fürs Wir-Gefühl bzw. für die Seele machen kann? Meine Siebtklässler fühlen sich in Videokonferenzen unwohl, haben die Kameras aus, reden kaum, nur in Kleingruppen geht es. Trotzdem fände ich ein kleines Klassenprojekt nicht schlecht, ich denke wir werden uns lange nicht alle zusammen sehen. Wir hatten schon überlegt, etwas von Schüler zu Schüler weitergeben und irgendwie bearbeiten zu lassen, aber das ist natürlich nicht so ganz kontaktlos... und die Eltern nicht immer ganz einfach.

Hat jemand eine Idee?



Beitrag von „der_Tobi“ vom 18. Januar 2021 08:37

Ich hänge mich dran mit der Frage: Wie kommt ihr mit euren SuS ins Gespräch, ob es denen gut geht? Mir geht's ganz ähnlich wie DoroNRW.

Beitrag von „LalaSo“ vom 18. Januar 2021 08:51

Guten Morgen!

Wie wäre es mit dem guten alten Kettenbrief? Vielleicht mit einem Bild, das weitergemalt wird oder einer Geschichte zum Weiterschreiben...

[der_Tobi](#) Ich ruf alle aus meiner Klasse einmal in der Woche an... Man könnte aber auch E-Mails schreiben, falls es zu viele Kids sind...

Glg

Beitrag von „Friesin“ vom 20. Januar 2021 11:11

In Klasse 7 läuft die Kommunikation über eine VK ganz gut. Nicht nur in der KL-Stunde, auch vor jeder meiner Fachstunden schiebe ich kurze "Was ich unbedingt loswerden möchte"- Runde ein: Und wenn die dann länger wird und für den Fachunterricht weniger Zeit bleibt, so what?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 20. Januar 2021 12:42

Ich rufe an, schreibe Mails, biete Chat an. Videokonferenz versuche ich als nächstes, ich darf aber meine Kinder nicht überfordern, weil sie keine Hilfe von ihren Eltern kriegen. Eine Aufgabe könnte auch sein, einen richtigen Brief per Post zu schicken, wenn man ihnen frankierte Rückumschläge zukommen lässt...

[der_Tobi](#) , wie alt sind deine SuS?

Beitrag von „CDL“ vom 20. Januar 2021 14:21

[Zitat von Friesin](#)

In Klasse 7 läuft die Kommunikation über eine VK ganz gut. Nicht nur in der KL-Stunde, auch vor jeder meiner Fachstunden schiebe ich kurze "Was ich unbedingt loswerden möchte"- Runde ein: Und wenn die dann länger wird und für den Fachunterricht weniger Zeit bleibt, so what?

Jede Fachstunde, wirklich? Auch bei einstündigen Fächern? Gibst du denen dann mehr Aufgaben als Hausaufgaben mit oder passt du deinen Stoffplan an?

Beitrag von „Friesin“ vom 20. Januar 2021 17:53

[Zitat von CDL](#)

ede Fachstunde, wirklich? Auch bei einstündigen Fächern? Gibst du denen dann mehr Aufgaben als Hausaufgaben mit oder passt du deinen Stoffplan an?

einstündig unterrichte ich in diesem Schuljahr nur Kunst. Die Aufgaben dafür lade ich am Abend vor der Kunststunde hoch. Fragen dazu können dann in der Besprechungsrunde gestellt werden.

Aktiv künstlern müssen die Schüler sowieso alleine zu Hause, nicht in einer VK.

In Latein und Geschichte bin ich sehr gut im Zeitplan. Immerhin ist dieses Schuljahr kaum etwas durch andere Aktivitäten wie Klassenfahrt, Theatergänge, Konzertbesuche, Projektwoche, kranke Frau Friesin u.Ä ausgefallen. Solche Aktivitäten nehmen bei uns offenbar einen großen Raum ein.

Beitrag von „Sophiawer“ vom 20. Januar 2021 19:21

Ich hatte anfangs auch große Schwierigkeiten. Dann habe ich festgestellt, dass Fragen wie "wie geht es euch heute" oder "hattet ihr einen schönen Tag" irgendwie nicht wirklich ziehen. Sie sind einfach langweilig und werden von jedem gefragt. Also haben wir stattdessen ausgemacht zu Beginn ein kleines Spiel zu spielen. SUS bekommt von mir eine Frage, die ich ursprünglich aus einem [Spiel für Kommunikation](#) (für Kids) ausgesucht habe und soll sich zusammen mit befreundeter SUS ein paar Gedanken machen. Die beiden müssen dann am nächsten Tag antworten und dürfen noch jeweils 1 SUS auswählen, die spontan auch antworten sollen. Oft melden sich auch andere SUS und somit kommt irgendwie das ganze Geschehen ins Rollen.

Inklusive 8 Klasse läuft das ganz gut aber leider auch nicht immer. In einer 6er Klasse fühle ich mich als wäre ich die Einzige die online ist.

Und manchmal kommen antworten... da weiß man nicht ob man lachen oder weinen soll...

Am Ende ist es also auch nur Glücksspiel.

